Anmerkung: Die Fragen 90.1 bis 90.12 sind für alle Schulformen relevant.

Die Fragen 90.13 bis 90.31 beziehen sich überwiegend auf Förderschulen, ins-besondere mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung sowie körperliche und motorische Entwicklung sowie Schulen mit gemeinsamen Lernen.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Prüfkriterien** | **Ja**  ○ | **Nein**  ● | **ent-fällt** | **Bemerkung** |
| **90.1** | Sind Schulleitung und Lehrkräfte über wichtige Infektionskrankheiten informiert, die durch Schüler oder Lehrkräfte in die Schule gelangen können, insbesondere über deren Übertragungswege und mögliche Schutz-maßnahmen? |  |  |  |  |
| **90.2** | Werden die Lehrkräfte z. B. im Rahmen von Lehrer- konferenzen einmal jährlich zum Thema Infektions-schutz unterwiesen? |  |  |  |  |
| **90.3** | Werden neue Lehrkräfte vor der Aufnahme Ihrer Tätigkeit durch die Schulleitung mit Informationen und Maßnahmen zum Thema Infektionsschutz unterwiesen? (Erstunterweisung) |  |  |  |  |
| **90.4** | Werden Inhalt, Datum und Teilnehmer der Schulungen/ Informationen/ Unterweisungen zum Infektionsschutz dokumentiert? |  |  |  |  |
| **90.5** | Werden die Lehrkräfte regelmäßig auf das Thema Schutzimpfungen hingewiesen, um den persönlichen Status überprüfen und ggf. komplettieren zu können? (entsprechend Merkblatt zum Infektionsschutz des MSW für neue eingestellte Lehrkräfte) |  |  |  |  |
| **90.6** | Ist für den Notfall ein Verbandkasten nach DIN 13157 C vorhanden? (Hinweis: Bestand kontrollieren und auf-füllen.) |  |  |  |  |
| **90.7** | Sind für die Lehrkräfte bei möglichem Kontakt mit Körperflüssigkeiten (Blut, Erbrochenes, etc.) Einmal-Handschuhe (Latex puderfrei oder Vinyl) vorhanden und werden diese getragen? |  |  |  |  |
| **90.8** | Wird ein Verbandbuch geführt? (auch kleinere Verletzungen der Lehrkräfte sollten dokumentiert werden; siehe DGUV Infor-mation 204-020) |  |  |  |  |

● es besteht Handlungsbedarf → Maßnahmenliste

○ kein Handlungsbedarf

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Prüfkriterien** | **Ja**  **○** | **Nein**  **●** | **ent-fällt** | **Bemerkung** |
| **90.9** | Ist die Schulleitung mit den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes vertraut und werden diese auch angewandt? (Hinweis: durch das Infektions-schutzgesetz ist u.a. geregelt, wann Lehrkräfte und Schüler wegen bestimmter Infektionskrankheiten die Schule **nicht** besuchen können. Weiterhin sind Regelungen zur Information und Mitwirkung für Schulleitung, Schüler und Eltern aufge-führt) |  |  |  |  |
| **90.10** | Wird beachtet, dass schwangere Lehrkräfte einem besonderen Schutz unterliegen? (Hinweis: Schwangere Lehrerinnen können bei nicht bestehender Immunität durch bestimmte Infektionskrankheiten wie z. B. Röteln, Wind-pocken, Masern usw. gefährdet sein; siehe Gefährdungs-beurteilung „Mutterschutz für Lehrerinnen“ in NRW – Hinweise und Handlungsempfehlungen für den Infektionsschutz des MSW) |  |  |  |  |
| **90.11** | Ist so weit wie möglich sichergestellt, dass Infektions-krankheiten von Schülern der Schulleitung gemeldet werden, um ggf. Schutzmassnahmen insbesondere für schwangere Lehrerinnen ergreifen zu können? (Information der Eltern, Kontakt zum örtlichen Gesundheitsamt nach Infektionsschutzgesetz.) |  |  |  |  |
| **90.12** | Gibt es einen Hygieneplan? (Hinweis: In diesem sind detailliert die notwendigen Maßnahmen zur Hygiene und Desinfektion aufgeführt; Unterstützung durch Schulträger aufgrund der Beschaffung von Materialien und ggf. Gesundheitsamt.) |  |  |  |  |

● es besteht Handlungsbedarf → Maßnahmenliste

○ kein Handlungsbedarf

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Prüfkriterien** | **Ja**  **○** | | **Nein**  **●** | | | **ent-fällt** | | **Bemerkung** |
| Förderschulen und Schulen mit gemeinsamen Lernen | | | | | | | | | |
| **90.13** | Gibt es in der Schule einen Hygienebeauftragten? (Hygienebeauftragte verfügen über spezielle Kenntnisse im Bereich Hygiene und Desinfektion) |  | |  | | |  | | Hinweis: Empfehlung aus der Praxis, keine rechtliche Verpflichtung. |
| **90.14** | Werden die Lehrkräfte bezüglich Hygiene bei pflege-rischen Tätigkeiten fortgebildet? |  | |  | | |  | |  |
| **90.15** | Existieren zu Pflegetätigkeiten mit möglicher Infektions-gefahr Handlungsanleitungen, z. B. in Form von Betriebsanweisungen nach Biostoffverordnung o. ä.? |  | |  | | |  | |  |
| **90.16** | Werden anhand solcher Handlungsanleitungen regel-mäßig Unterweisungen durchgeführt und dokumentiert? |  | |  | | |  | |  |
| **90.17** | Besteht eine organisatorische Absprache bei der Beseitigung und Desinfektion von Verunreinigungen durch Körperflüssigkeiten der Schüler (Blut, Stuhl, Urin etc.) zwischen Lehrkräften, Krankenschwestern, Reinigungskräften, etc.? | |  | |  |  | |  | |
| **90.18** | Steht den Lehrkräften eine Umkleidemöglichkeit zur Verfügung, an der Arbeits-/Schutzkleidung getrennt von der Privatkleidung gelagert werden kann? (Hinweis: das Tragen von besonderer Arbeits-/Schutzkleidung im Unterricht kann aus hygienischen Gründen sinnvoll sein). | |  | |  |  | |  | |
| **90.19** | Ist bekannt, dass Lehrkräfte auf der Grundlage des Erlasses (Schutzimpfungen gegen Hepatitis A und B für Lehrerinnen und Lehrer, BASS 18.-12 Nr. 5) gegen Hepatitis A und B geimpft werden können? (z. B. durch die Betriebsärzte der B·A·D) | |  | |  |  | |  | |
| **90.20** | Finden bei bereits gegen Hepatitis A und B geimpften Lehrkräften die erforderlichen Auffrischungsimpfungen statt? (z. B. durch die Betriebsärzte der B·A·D) | |  | |  |  | |  | |

● es besteht Handlungsbedarf → Maßnahmenliste

○ kein Handlungsbedarf

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Prüfkriterien** | **Ja**  **○** | | **Nein**  **●** | | | **ent-fällt** | | **Bemerkung** |
| Sanitärbereich (Förderschulen und Schulen mit gemeinsamen Lernen) | | | | | | | | | |
| **90.21** | Wird an Förderschulen mit pädagogischer Früh-förderung hör- oder sehgeschädigter Kinder die spezielle arbeitsmedizinische Beratung für Lehrkräfte (Verpflichtende Beratung mit Impfangebot) durchgeführt? (Hinweis: Durchführung Betriebsarzt der B·A·D.) | |  | |  |  | |  | |
| **90.22** | Sind die Wasch- und Toilettenräume mit fließendem Wasser, Einmalhandtüchern, Seifenspendern (keine Seifenstücke) und Händedesinfektionsmittel ausge-stattet? | |  | |  |  | |  | |
| **90.23** | Sind die notwendigen Materialien (Windeln, Tücher, Einmalhandschuhe) zur Versorgung der Schüler griffbereit, in ausreichender Menge und hygienisch einwandfrei gelagert? | |  | |  |  | |  | |
| **90.24** | Sind für alle Lehrkräfte Einmal-Schutzhandschuhe (Latex puderfrei oder Vinyl) in passender Größe vorhanden? | |  | |  | |  |  | |
| **90.25** | Gibt es bei Latexüberempfindlichkeit bei Lehrern und ggf. Schülern alternative Handschuhe z. B. aus Vinyl oder Nitril? | |  | |  | |  |  | |
| **90.26** | Tragen die Lehrkräfte beim Reinigen und Wickeln der Schüler solche Einmalhandschuhe? | |  | |  | |  |  | |
| **90.27** | Führen die Lehrkräfte nach dem Reinigen und Wickeln der Schüler eine Händedesinfektion durch? | |  | |  | |  |  | |
| **90.27.1 Neu** | Gibt es einen Hautschutzplan? | |  | |  | |  |  | |
| **90.27.2 Neu** | Stehen die darin aufgeführten Reinigungs-, Desinfektions-, Hautschutz- und Pflegemittel zur Verfügung? | |  | |  | |  |  | |
| **90.28** | Gibt es in den Duschen und Toilettenräumen Einmal-kunststoffschürzen, die bei Bedarf benutzt werden können? | |  | |  | |  |  | |

● es besteht Handlungsbedarf → Maßnahmenliste

○ kein Handlungsbedarf

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Prüfkriterien** | **Ja**  **○** | | **Nein**  **●** | | **ent-fällt** | | **Bemerkung** |
| Sanitärbereich (Förderschulen und Schulen mit gemeinsamen Unterricht) | | | | | | | | |
| **90.29** | Werden die Liege- und Wickelflächen **nach jedem Wickeln** mit einem Flächendesinfektionsmittel desinfiziert, das vom Robert-Koch-Institut geprüft und anerkannt wurde? (Liste über das Internet verfügbar: [www.rki.de](http://www.rki.de)) Hinweis: Wischdesinfektion ist der Sprüh-desinfektion vorzuziehen | |  | |  |  |  | |
| **90.30** | Werden die Sanitärräume mindestens einmal täglich nass gereinigt? | |  | |  |  |  | |
| **90.31** | Werden die Sanitärräume nach Verschmutzung durch Stuhl, Urin, Erbrochenes oder Blut mit einem „gelisteten“ Desinfektionsmittel desinfiziert?(Desinfektionsmittel-Liste des Verbunds für Angewandte Hygiene, VAH) | |  | |  |  |  | |

● es besteht Handlungsbedarf → Maßnahmenliste

○ kein Handlungsbedarf

Hinweise / Rechtliche Grundlagen:

* + Infektionsschutzgesetz (IfSG)
  + Biostoffverordnung (BioStoffV)
  + Arbeitsstättenverordnung, Technische Regeln Arbeitsstätten
  + Erste Hilfe in Schulen (DGUV Information 202-059)
  + Handbuch zur Ersten Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

(DGUV Information 204-008)

* + Runderlass „Schutzimpfungen gegen Hepatitis-A und –B für Lehrerinnen und Lehrer“,   
     BASS 18.-12 Nr. 5
  + Merkblatt für neue Lehrerinnen und Lehrer (Hinweise zum Infektionsschutz)
  + Mutterschutz bei schwangeren Lehrerinnen – Hinweise und Handlungsempfehlungen für den

Infektionsschutz in der jeweils aktuellen Fassung